

Goldpreis vielleicht bald bei 2.000 US-Dollar je Unze



Trotz dem aktuellen Abwärtstrend ist Gold äußerst attraktiv. Die Gründe liegen auf der Hand.

Mit den Aussagen von Fed-Chef Jerome Powell über eine beschleunigte Straffung der Geldpolitik schwächelte der Preis des Edelmetalls. Dennoch ist die Attraktivität des Goldes hoch, so jedenfalls Benjamin Louvet, Fondsmanager bei OFI Asset Management. Als Grund nennt Louvet die Möglichkeit, dass sich die Pandemie wieder stark ausweitete. Denn dann müssten die Zentralbanken zu einer lockeren Geldpolitik zurückkehren, eventuell sogar noch mehr als zuvor. Bestimmte Branchen haben stark unter der Pandemie gelitten, so wie Veranstalter, Restaurants oder Fluggesellschaften.

Erholt sich die Wirtschaft, dann bleibt immer noch die Inflation, die im Zweifel unterschätzt wird. Die enorme Verschuldung der Staaten wird vermutlich zu weiter sinkenden Realzinsen führen. Und wenn auf Zinserhöhungen gehofft wird, diese aber nicht eintreten, dann dürfte der Markt mit starken Gegenreaktionen antworten. Auch bei den Zentralbanken, speziell der US-Amerikanischen, scheint sich die Meinung zu manifestieren, dass die Inflation doch nicht nur vorübergehend ist. Daher stehen die Chancen auf einen höheren Goldpreis im neuen Jahr sehr gut. Auch werden die Rohstoffpreise nicht nur durch die hohen Inflationszahlen angetrieben, sondern auch durch die Energiewende und die Investitionen in Infrastrukturprojekte.

Eine Preisrally bei den Preisen für Rohstoffe und auch bei den Edelmetallen, allen voran Gold, könnte also kommen. Zeit sich bei Unternehmen mit Gold im Boden umzusehen.

Aztec Minerals - <https://www.youtube.com/watch?v=qZqQl4mZLv0> - besitzt in Mexiko das Cervantes-Projekt, das Gold, Kupfer und Silber enthält. Daneben arbeitet das Unternehmen am Tombstone Projekt in Arizona (Gold und Silber), sogar sichtbares Gold wurde bei den Bohrungen entdeckt.

Vizsla Silver - https://www.youtube.com/watch?v=oB4GQGJQ_XM - konzentriert sich auf das früher produzierende Panuco-Projekt in Mexiko, eine hochgradige Gold-Silber-Entdeckung.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Vizsla Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/vizsla-silver-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.